

	Snowboards Bindungsbefestigungsbereich Teil 1: Anforderungen und Prüfverfahren für Snowboards ohne Inserts (ISO 10958-1 : 1998)	DIN ISO 10958-1
ICS 97.220.20 Deskriptoren: Snowboard, Bindungsbefestigungsbereich, Prüfverfahren, Anforderung, Fangeinrichtung Snowboards – Binding mounting area – Part 1: Requirements and test methods for snowboards without inserts (ISO 10958-1 : 1998) Surfs des neiges – Zone de montage de la fixation – Partie 1: Exigences et méthodes d'essai relatives aux surfs des neiges dépourvus d'inserts (ISO 10958-1 : 1998) Die Internationale Norm ISO 10958-1, 1. Ausgabe 1998-06-15, "Snowboards – Binding mounting area – Part 1: Requirements and test methods for snowboards without inserts" ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden. Nationales Vorwort Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Gesetzes über technische Arbeitsmittel (Gerätesicherheitsgesetz). Diese Norm wurde vom ISO/TC 83/SC 4 "Ski und Snowboards", (Sekretariat: Österreich) unter aktiver Mitarbeit von Österreich, Frankreich, Deutschland, Italien, Polen, Schweiz und den Vereinigten Staaten erarbeitet. Das zuständige nationale Gremium ist der Arbeitsausschuß Ski und Snowboards im NASport. Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen: ISO 6004 siehe DIN ISO 6004 ISO 10045 siehe DIN ISO 10045 Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise DIN ISO 6004 Alpinski – Skibindungsschrauben – Anforderungen; Identisch mit ISO 6004 : 1991 DIN ISO 10045 Alpinski – Bindungsbefestigungsbereich – Anforderungen an Prüfschrauben; Identisch mit ISO 10045 : 1991 Fortsetzung Seite 2 bis 7 Normenausschuß Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.		

Deutsche Übersetzung

Snowboards Bindungsbefestigungsbereich Teil 1: Anforderungen und Prüfverfahren für Snowboards ohne Inserts

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedskörperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitgliedskörperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet bei allen Angelegenheiten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten internationalen Norm-Entwürfe werden den Mitgliedskörperschaften zur Abstimmung vorgelegt. Die Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert Zustimmung von mindestens 75 % der abstimmenden Mitgliedskörperschaften.

Diese Internationale Norm ISO 10958-1 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 83, Sport- und Freizeitgeräte, Unterkomitee SC 4, Ski und Snowboards, erarbeitet.

ISO 10958 besteht aus den folgenden zwei Teilen unter dem allgemeinen Titel Snowboards – Bindungsbefestigungsbereich:

- Teil 1: Anforderungen und Prüfverfahren für Snowboards ohne Inserts
- Teil 2: Anforderungen und Prüfverfahren für Snowboards mit Inserts

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil der ISO 10958 legt für Snowboards ohne Inserts für Erwachsene und Jugendliche die Anforderungen an den Bindungsbefestigungsbereich des Snowboards, der Snowboardbindung und der Fangeinrichtung und die Prüfung derselben fest, um das Zusammenwirken der funktionellen Einheit "Snowboard – Bindung – Fangeinrichtung – Schuh" zu optimieren.

Er enthält Daten für die Hersteller von Snowboards, Snowboardbindungen und Fangeinrichtungen bezüglich Abmessungen, anderer Anforderungen und Prüfungen des Anschlußbereiches dieser Produkte.

Diese Internationale Norm gilt für Snowboards in den folgenden Nennlängen:

$$l_N \geq 1\,000 \text{ mm.}$$

Für Maße ohne Toleranzangabe gelten Grenzabmaße von $\pm 1 \text{ mm}$.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden normativen Dokumente enthalten Festlegungen, die durch Verweisung in diesem Text Bestandteil dieses Teils der ISO 10958 sind. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Internationalen Norm waren die angegebenen Ausgaben gültig. Alle normativen Dokumente unterliegen der Überarbeitung. Vertragspartner, deren Vereinbarungen auf diesem Teil der ISO 10958 basieren, werden gebeten, die Möglichkeit zu prüfen, ob die jeweils neuesten Ausgaben der im folgenden genannten Normen angewendet werden können. Die Mitglieder von IEC und ISO führen Verzeichnisse der gegenwärtig gültigen Internationalen Normen.

ISO 6004 : 1991
Alpine skis – Ski binding screws – Requirements

ISO 10045 : 1991
Alpine skis – Binding mounting area – Requirements for test screws

3 Begriffe und Definitionen

Für die Anwendung dieses Teils der ISO 10958 gelten die folgenden Begriffe und Definitionen:

3.1 Insert: Wiederverwendbarer, üblicherweise mit Gewinde versehener Befestigungspunkt, der zum Zeitpunkt der Herstellung des Snowboards im Snowboard dauerhaft angebracht ist und für die Montage der Bindung verwendet wird. Üblicherweise entspricht das Lochbild der angebrachten Inserts dem Lochbild einer Snowboardbindung eines bestimmten Herstellers.

3.2 Fangeinrichtung: Schnur- bzw. bandähnliche Einrichtung, wobei ein Ende an der Oberfläche des Snowboards oder der Snowboardbindung angebracht, das andere Ende in der Weise ausgebildet ist, daß eine Befestigung an einem Bein des Benutzers möglich ist.

4 Anforderungen an den Bindungsbefestigungsbereich

4.1 Kennzeichnung der Montagepunkte

Die Montagepunkte müssen vom Snowboardhersteller durch eindeutige als solche erkennbare Markierungen (z. B. Fadenkreuz) an der Oberfläche des Snowboards angegeben werden. Die Montagepunkte sind im Mittelpunkt des vorderen und im Mittelpunkt des hinteren Befestigungsbereiches anzugeben.

Wird von den Anforderungen nach 4.2 und 4.3 abgewichen, müssen diese Abweichungen eindeutig an der Oberfläche des Snowboards angegeben werden.

4.2 Länge des Bindungsbefestigungsbereiches

Die Länge des Bindungsbefestigungsbereiches muß, vom jeweiligen Montagepunkt ausgehend nach vorne und hinten, mindestens 110 mm betragen (nach Bild 1).

Maße in Millimeter

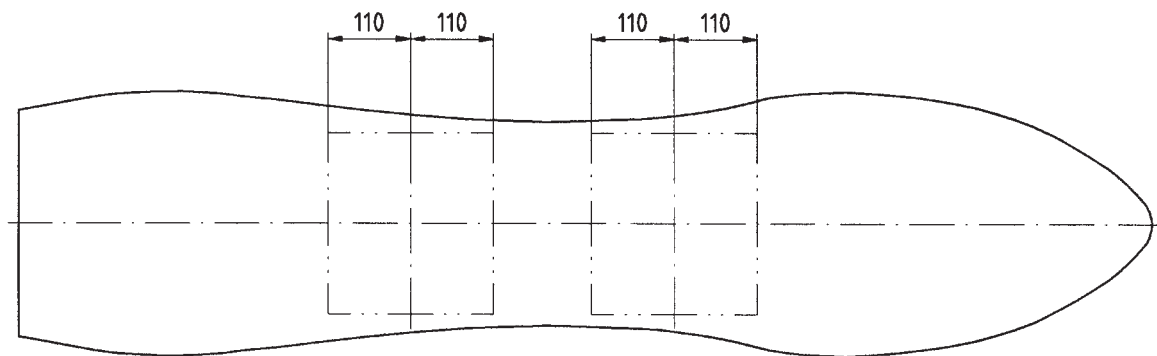


Bild 1: Bindungsbefestigungsbereich

4.3 Breite des Bindungsbefestigungsbereiches

Die Breite des Bindungsbefestigungsbereiches muß mindestens bis 15 mm zu den Stahlkanten an beiden Seiten des Snowboards reichen.

4.4 Dicke des Bindungsbefestigungsbereiches

Die Mindestdicke des Snowboards in den Bindungsbefestigungsbereichen muß so groß sein, daß eine Bohrlochtiefe von 7,5 mm verfügbar ist, um eine Eindringtiefe der Bindungsbefestigungsschraube von $(6 \pm 0,5)$ mm erreichen zu können.